

INTERPLAST - Germany e.V.

Gemeinnütziger Verein für Plastische Chirurgie in Entwicklungsländern
Vorstand: Dr. André Borsche, Dr. Hubertus Tilkorn, Dr. Dietmar Scholz, Dr. Nuri Alamuti
Geschäftsstelle: Klinik für Plastische und Rekonstruktive Chirurgie, Diakonie-Krankenhaus,
Ringstraße 64, 55543 Bad Kreuznach - Tel.: (0671) 6052110 - Fax: (0671) 6052112



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2010

15. 01. 2010

Liebe Interplast-Mitglieder und Freunde!

Hiermit darf ich Sie schon heute zur **INTERPLAST - Jahreshauptversammlung** am 05.03.2010 um 18.00 Uhr in das Kurhaus nach Bad Kreuznach herzlich einladen.

Vorgesehene Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht des Vorstandes
3. Berichte der Sektionen
4. Kassenbericht
5. Bericht über die Interplast-Stiftung
6. Sonstiges
7. Einsatzberichte

Auch diesmal möchte ich Sie wieder zu einem fachlichen Erfahrungsaustausch über medizinische und organisatorische Strategien bei unseren Interplasteinsätzen im Rahmen eines Symposiums am Samstag 06.03.2010, 9.00 Uhr, einladen:

„INTERPLAST im Spannungsfeld der Globalisierung“

Um eine zunächst unverbindliche Rückmeldung, ob Sie planen zu kommen, darf ich auf dem beiliegenden Antwortblatt per fax oder e-mail bitten. Fortbildungspunkte sind beantragt.

Im Vorfeld der Tagung findet am Freitag von 15.00-18.00 wieder ein Treffen

„INTERPLAST- Anästhesie“

(bitte Voranmeldung Hajo Schneck: schneck@interplast-germany.de) sowie

„Krankenschwestern & Pfleger bei INTERPLAST“

(bitte Voranmeldung Kathrin Sojka KathrinSojka@hotmail.com) statt.

Wünschen Sie eine **Mitgliedsbescheinigung**, können Sie diese bei der Jahrestagung oder auf Anfrage über unsere Sekretärin Camilla Vöpel (Tel: 0171-82 44 508) erhalten.

Bitte senden Sie uns alsbald Ihre Einsatzberichte für das **Jahresheft 2009** (Auflage: 5000) bis spätestens 31.01.2010 (Redaktionsschluß).

In freudiger Erwartung Ihres Kommens grüßen Sie herzlich Ihr

André Borsche

und der Vorstand von INTERPLAST-Germany e.V.

PS.: Übernachtungsmöglichkeiten (Stichwort: INTERPLAST) werden angeboten z.B.

- **Kurhaus** (Tel: 0671 - 80 20, Kurhaus-Str. 28 www.dominahotels.com)
- **Hotel Quellenhof** (Tel: 0671 – 83 83 30, Nachtigallenweg 2 www.der-quellenhof.de)
- **Ebernburg** (Tel :06708 – 617 66 11, Bad Münster www.ebernburg.de)



INTERPLAST – Germany e. V.

Einladung zum Symposium

Samstag, 06.03.2010, 9.00 Uhr
Kurhaus in Bad Kreuznach

„INTERPLAST im Spannungsfeld der Globalisierung“

*Die Welt wird kleiner, das Reisen leichter, die Kommunikation dichter:
wir erreichen bequem auch die entlegendsten Ziele, die weißen Areale auf dem
INTERPLAST-Globus schmelzen zusammen - zumindest in den gemäßigten Zonen -.
Lange vor dem Einsatz können wir per email übermittelte Patientendaten studieren,
für logistische Planungen sind die Gastgeber per Mobilfunk erreichbar, wir bestellen per
Mausklick Material und suchen über DoooX noch schnell Ersatz für ein erkranktes
Teammitglied nichts leichter als das !
Doch einiges hat sich auch in unseren Zielorten geändert: das Spektrum der hilfeschuchenden
Patienten zeigt, dass wir nicht mehr die alleinigen Anbieter plastisch-chirurgische Hilfe sind.
Immer mehr Hilfsorganisationen drängen im Rahmen der Globalisierung in die
Entwicklungsländer und konkurrieren um die Versorgung mittelloser Patienten. So ist es nicht
verwunderlich, daß wir auf immer mehr voroperierte Patienten treffen oder gar manche
Patientengruppen, zB. mit LKG-Spalten, nur noch selten vorgestellt bekommen.
Die Einsatzländer können selbstbewußter auftreten, nach Qualitätsnachweisen fragen und
manchmal sogar finanzielle Forderungen stellen, bevor sie humanitäre Hilfe zulassen.
Fast schon fragt man sich: brauchen diese Patienten uns Ärzte tatsächlich noch so dringend,
oder suchen wir Ärzte nach den letzten freiverfügbaren wirklich Armen dieser Erde?
Kein Zweifel – es gibt sie noch - die wirklich Armen, doch wir werden in Zukunft unsere
Einsatzorte im Vorfeld genauer unter diesem Gesichtspunkt aussuchen müssen. Hier mag uns
besonders aber die Kooperation mit anderen NGO's helfen, die auch in entlegenen Orten der
Welt ihren Dienst tun und sich über eine plastisch-chirurgische Unterstützung freuen.
Auch ESPRAS SHARE als europäische Plattform für humanitäre Plastische Chirurgie wird
hier in Zukunft eine Kommunikationsbasis schaffen, die eine Zusammenarbeit mit anderen
auch plastisch-chirurgisch ausgerichteten Hilfsorganisationen ermöglichen wird.*

*Berichten Sie uns über Ihre Erfahrungen, die Sie auf Ihren Einsätzen gemacht haben !
Auch fachlich sind es immer wieder kleine Tricks und Kniffe, die uns weiterhelfen, unter
schwierigen Bedingungen eine optimale Hilfe zu realisieren. Ihre persönlichen Einfälle sind
uns wichtig, berichten Sie über Erfolge und Mißerfolge und geben Sie uns die Chance, in
offener freundschaftlicher Atmosphäre voneinander zu lernen.*

Vielleicht ergeben sich auch für Sie neue interessante Einsatzmöglichkeiten !

*Auf Ihr Kommen würde ich mich natürlich sehr freuen und bitte um eine kurze sofortige
Rückmeldung, damit wir planen können*

Ihr

*Dr. André Borsche
INTERPLAST-Germany*

INTERPLAST – Treffen 2010
Kurhaus Bad Kreuznach
ZEITPLAN

Freitag, 05.03.2010

- | | |
|-----------|---|
| 12.00 Uhr | Meeting of ESPRAS SHARE board (with Lunch) |
| 15.00 Uhr | Treffen der Sektionsleiter und
Kuratorium der INTERPLAST-Stiftung |
| 15.00 Uhr | INTERPLAST-Anästhesie (Parallelveranstaltung) |
| 15.00 Uhr | Krankenschwestern & Pfleger bei INTERPLAST (Parallelveranstaltung) |
| 18.00 Uhr | Jahreshauptversammlung |
| 20.30 Uhr | Abendessen vom Buffet |

Samstag, 06.03.2010

- | | |
|-----------|--|
| 9.00 Uhr | Internationales Symposium

<i>„INTERPLAST im Spannungsfeld der Globalisierung“</i> |
| 13.00 Uhr | Mittagessen |
| 14.00 Uhr | Fortsetzung des Symposiums |
| 19.00 Uhr | Abendessen auf der Ebernburg |

e-mail : **BORSCH**@Interplast-Germany.de

INTERPLAST-Germany e.V.
Klinik für Plastische und Rekonstruktive Chirurgie
Diakonie Krankenhaus
Ringstraße 64
55543 Bad Kreuznach

Fax: 06 71 - 6 05 21 12

**Kurze Rückmeldung
erbeten
(Bitte in Druckbuchstaben)**

- Ich plane, zur **Jahreshauptversammlung** von INTERPLAST-Germany e.V. am **Freitag, den 05.03.2010** mit _____ Personen nach Bad Kreuznach zu kommen
- und würde gerne einen kleinen Beitrag (Power-Point) dazu beisteuern:

-
- Ich beabsichtige, am **Samstag, den 06.03.2010**, im Kurhaus Bad Kreuznach mit _____ Personen am Symposium

„INTERPLAST im Spannungsfeld der Globalisierung“
teilzunehmen

- und möchte mit einem Erfahrungsbericht zum Thema:

(Power-Point) zur Diskussion beitragen.

- Bitte informieren Sie mich regelmäßig über Interplast-Aktivitäten und Einsatzanfragen per **E-Mail**:

Name: _____

Anschrift: _____

oder _____

Stempel: _____